

„Ich bin jung, was hat der Holocaust mit mir zu tun?“

Eine kurze Präsentation, Meinungen und Impulse

Herzlich willkommen zum Gedankenaustausch bei heißer Suppe und kalten Getränken im Anschluss an die Kundgebung zur Reichspogromnacht am 9.11.

Die Erinnerung an den Holocaust gehört zum deutschen Selbstverständnis, mit dem „nie wieder“ wird immer argumentiert.

Junge Menschen aus der Performance Gruppe des Consol Theaters, digital sozialisiert, kosmopolitisch interessiert, mit oder ohne Migrationshintergrund, präsentieren dazu persönliche Statements und Impulse. Authentisch, aber nicht repräsentativ.

Um eine Rückmeldung bis zum 5.11. an veranstaltungen.ini.azh@gmx.de wird gebeten.

Café Alfred im Alfred-Zingler-Haus
Margaretenhof 10-12,
45888 Gelsenkirchen

Foto: Alte Synagoge Gelsenkirchen,
Quelle: Institut für Stadtgeschichte

